

---

FDP MTK

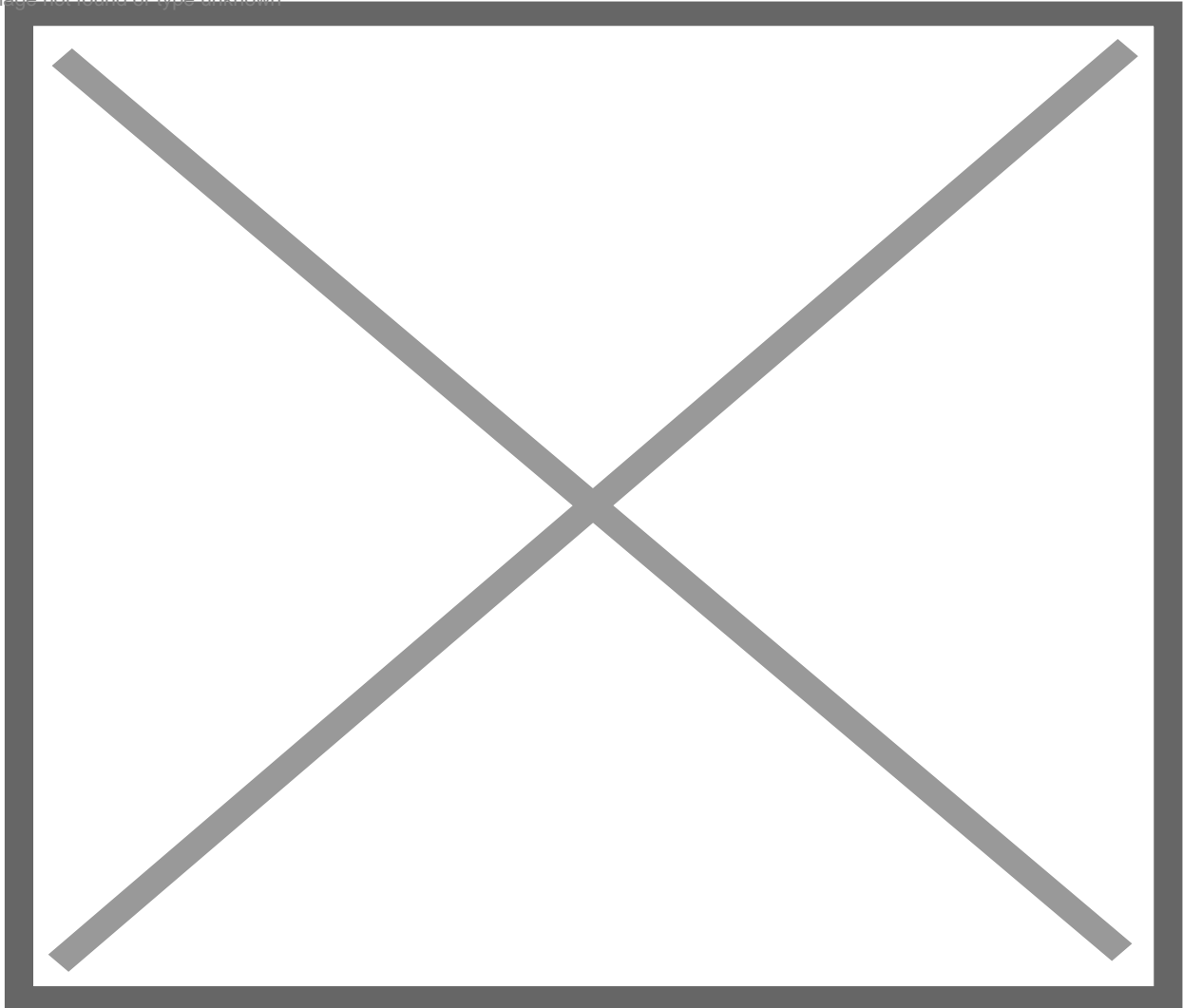
## **WAS TREIBEN POLITIKER EIGENTLICH SO? ZAHLEN UND AKTIVITÄTEN, DIE EINIGES ZUM LAUFEN BRINGEN**

07.10.2018

---

Auf Kommunal- und Kreisebene sei das hier in einigen Zeilen einmal erklärt mit der letzten Kreisvorstandssitzung der FDP Main-Taunus.

Image not found or type unknown



Auszug der Agenda der letzten Sitzung des Kreisvorstandes der FDP Main-Taunus

Woher stammen die Mitglieder im Vorstand der Liberalen in unserer Region? Sie stehen mit beiden Beinen im Beruf wie die hier Abgebildeten: sie sind IT-Berater, Vertriebsleiter, ein engagierter Mitarbeiter in der Entwicklungshilfe, Studenten, Versicherungsmakler, Personen mit leitenden Funktionen in der Finanzbranche, Inhaber einer Werbeagentur, ein angehender Arzt, der auch in Notambulanzen unterwegs ist, aber auch eine pensionierte Lehrerin und andere hauptberuflich in der Verwaltung Tätige. Alle zusammen verbindet die Überzeugung, dass das Individuum in den Vordergrund treten und

entsprechend unterstützt werden sollte. Wir glauben, dass jeder Mensch etwas bewegen kann. Viele Menschen tragen die Sehnsucht in sich, ihrem Leben eine eigene Richtung zu geben sowie Verantwortung für sich und andere zu übernehmen. Wir Freien Demokraten stellen den Menschen ins Zentrum unserer Politik und nicht den Staat. Der Staat soll Chancen ermöglichen, sich aber nicht in jede Entscheidung der Menschen einmischen. Er soll das Privatleben des Einzelnen respektieren, anstatt es zu überwachen.

Die Liberalen treffen sich in regelmäßigen Abständen zu Sitzungen und Treffen, in denen sie über organisatorische und politische Themen sich beraten und Entscheidungen auf Kreisebene vorbereiten. Hierbei müssen sie sich in teils recht komplexe Dinge einarbeiten, diese verstehen, und in zahlreichen Gremien auf eine Umsetzung achten. Dies können beispielsweise Bau- und Budgetentscheidungen für Deponien sein, solche für den Verkehr, für Krankenhäuser, Schulentwicklungspläne und die zahlreichen Leistungen der öffentlichen Hand sein.

Schon einmal gefragt, wieviel e Stunde da im Jahr zusammenkommen? Aus – wie gesagt zumeist ehrenamtlichen Tätigkeiten - im Kreistag, bei den Sitzungen in den Kommunen und Ortsverbänden, aber auch bei Ständen und in der Darstellung für die eigene politische Sache kommen hierfür aus dem hier angesprochenen ausgewählten Personenkreis leicht 1.500 Stunden pro Jahr zusammen.

Woher nehmen diese Menschen die Motivation? Es macht Freude, man lernt interessante und engagierte Menschen kennen und erhält eine profunde Kenntnis über die Dinge, die alles im Hintergrund zum Laufen bringen in unserer Gesellschaft. Deshalb lohnt es sich – und hiermit sind auch die Jungen gemeint – einmal reinzuschauen und bei Gefallen mitzumachen!

Wie umsetzen? Nichts einfacher als das: uns eine E-Mail schicken und vorbeikommen – einen Kaffee gibt's allemal. Weitere Informationen über die FDP Main-Taunus findet man auf unserer Homepage und Facebook. Dort – darüber freuen wir uns natürlich besonders - kann man auch eine [Mitgliedschaft beantragen](#).